

Antwortschreiben auf die E-Mail an den Bundespräsidenten vom 15.10.12

Nachzulesen auf dem Blog <http://www.eigude.de>



BUNDESPRÄSIDENTIALAMT

Persönliches Büro des
Bundespräsidenten

BERLIN, 19. Oktober 2012
Spreeweg 1

Herrn
Steffen Löw
[REDACTED]
[REDACTED] Frankfurt am Main

Sehr geehrter Herr Löw,

Bundespräsident Joachim Gauck dankt Ihnen für Ihre Mail vom 15. Oktober 2012.
Er hat mich gebeten, Ihnen zu antworten. Ihre Schilderung über Ihr unangenehmes Erlebnis am Rande der Frankfurter Buchmesse hat er aufmerksam gelesen.

Sehr gut kann ich es nachempfinden, dass es unangenehm gewesen sein muss, dass Sie überraschend und wohl auch ohne korrekte Ansprache in Ihrem Rollstuhl sitzend über eine Straße geschoben wurden. Dass dies offenbar so geschah, ist bedauerlich. Ihre Vermutung, dass es sich bei der betreffenden Person um eine Sicherheitskraft des Bundespräsidenten gehandelt habe, lässt sich von hier aus nicht mehr verifizieren. Es waren an diesem Tag auch Mitarbeiter eines privaten Sicherheitsdienstes und der hessischen Landespolizei im Einsatz.

Zugleich bitte ich um Verständnis dafür, dass die Beamten, die für die Sicherheit des Bundespräsidenten zuständig sind, vor und während einer von so zahlreichen Menschen besuchten Veranstaltung wie der Buchmesse eine besonders schwere Verantwortung tragen. Diese betrifft die Sicherheit des Bundespräsidenten genauso wie die Vermeidung etwaiger Unfälle während der An- und Abfahrt der Wagenkolonne.

...

Briefanschrift: Bundespräsidialamt 11010 Berlin, Internet: <http://www.bundespraesident.de>
E-Mail: poststelle@bpra.bund.de

Telefon: (030) 2000 - 0 Behördennetz: (030) 18 200 - 0 (Durchwahl: -)
Telefax: (030) 2000 - 1999 Behördennetz: (030) 18 200 - 1999 (Durchwahl: -)

In guter Kenntnis der handelnden Beamten wie der geschilderten Situationen kann ich Ihnen versichern, dass niemand der Beamten in leichtfertiger oder unfreundlicher Absicht handelt.

Dennoch habe ich Ihr Schreiben zum Anlass genommen, mit den Beamten nochmals über die besondere Situation von Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern zu sprechen. Auch daher danke ich Ihnen für Ihre Rückmeldung.

Der Bundespräsident lässt Sie mit seinen besten Wünschen recht herzlich grüßen.

Mit freundlichen Grüßen .

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Johannes Sturm'.

Johannes Sturm

Persönlicher Referent des Bundespräsidenten